

75 Todestag von Wilhelm Dutt



Wilhelm Dutt wurde am 8.10.1857 in Menzingen geboren. Vor seiner Wahl zum Ortsvorsteher in Kupferzell am 3.5.1887 war er Bureau-Assistent bei der Eisenbahndirektion. Nach seiner Amtseinsetzung am 28.5.1887 wirkte er 37 Jahre lang als Schultheiß in Kupferzell. Hier war er Förderer des Bahnbaus und der landwirtschaftlichen Genossenschaften. 1897 gründete er die erste Getreideverkaufsgenossenschaft und ließ ein Getreidelagerhaus errichten, welches sich heute im Freilandmuseum Wackershofen befindet. Ebenfalls gründete er eine Landwirtschafts- und Genossenschaftsbank und am 21.4.1901 die Molkereigenossenschaft in Kupferzell. Am 15.03.1924 trat er aus seinem Amt aus, wobei ihm das Ehrenbürgerrecht für seine segensreiche Tätigkeit verliehen wurde. In seinem Ruhestand verfasste er zwei Schriften über die Landwirtschaft. Am 10.8.1930 ist Dutt in Böblingen verstorben und wurde in Kupferzell beerdigt. Seine Grabstätte wurde von der Familie aufgegeben, die LKG Öhringen und die Gemeinde Kupferzell haben daher 1985 gemeinsam einen Gedenkstein für ihn auf dem Kupferzeller Friedhof aufgestellt.

Gemeindearchiv Kupferzell, Postfach 1, 74633 Kupferzell

Tel.: 07944/9111-0, Fax: 07944/9111-88